



DIE POSAUNE

Russische U-Boote vor den Küsten der USA stellen eine nukleare Bedrohung dar

- Peter van Halteren
- [28.03.2023](#)

Innerhalb der nächsten zwei Jahre könnte Russland aufgrund seiner zunehmenden U-Boot-Präsenz eine mächtige und nahezu ständige nukleare Bedrohung für beide Küsten der Vereinigten Staaten darstellen, so der Leiter des U.S. Northern Command am 23. März vor dem Streitkräfteausschuss des Senats.

Commander Glen VanHerck sagte, dass die Stationierung russischer Atomraketen-Angriffs-U-Boote der Yasen-Klasse immer häufiger vorkommt. Seit letztem Jahr hat auch Russland seine U-Boote im Pazifik stationiert und damit die Bedrohung für die USA auf beide Seiten ausgeweitet.

Sie haben gerade U-Boote verlegt, ihr erstes [Yasen-U-Boot] in den Pazifik. Ein weiteres befindet sich gerade im Mittelmeer und ein weiteres ist auf dem Weg in den Atlantik. Das wird eine ständige, unmittelbare Bedrohung sein, die eine beträchtliche Anzahl von Marschflugkörpern für Landangriffe mit sich führen kann, die unser Heimatland bedrohen können.

– Befehlshaber Glen VanHerck

Diese 13 800 Tonnen schweren Yasen-U-Boote gehören zu den leistungsfähigsten Atom-U-Booten der Welt. Besonders gefährlich sind sie wegen ihrer leisen Arbeitsweise, die sie auf offener See schwer aufspüren lässt. Als das führende U-Boot der Klasse, Severodvinsk, 2018 im Atlantik untertauchte, entging es wochenlang der Entdeckung.

Die russische Marine plant den Bau von 10 weiteren U-Booten der Yasen-Klasse. Bis Ende des Jahres sollen zwei weitere U-Boote in Dienst gestellt werden, so der Leiter der United Shipbuilding Corp. in Sankt Petersburg, Alexi Rakhmanov.

Experten gehen davon aus, dass Russland die Bedrohung durch seine atomgetriebenen U-Boote nutzen wird, um die USA und andere westliche Gegner in anderen Bereichen abzuschrecken, wie z.B. im Ukraine-Krieg. Die NATO befürchtet außerdem zunehmend, dass Russland seine Flotte nutzen wird, um Unterwasserkabel zu kappen, was enorme finanzielle Folgen hätte und die Kommunikation zwischen den USA und Europa stark einschränken würde.

Nuklearkrieg: Die Entwicklungen in Russland, den USA und anderen Atommächten werden bald zum verheerendsten Krieg in der Geschichte der Menschheit führen. Jesus Christus hat in Matthäus 24 vor diesem kommenden Leiden gewarnt. In seiner Broschüre [Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“](#) schreibt *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry:

Viele Nationen haben Massenvernichtungswaffen – einschließlich Atombomben. Der Prophet Daniel nannte dies „die Zeit des Endes“ ... Wie viele christliche Kirchenleiter hören Sie überhaupt über Matthäus 24 sprechen? Es ist die wichtigste prophetische Botschaft, die Christus gab, als Er auf dieser Erde war!

Obwohl ein Atomkrieg schrecklich ist, macht die Bibel auch deutlich, dass mit dieser Prophezeiung eine strahlende Hoffnung verbunden ist. Wenn Sie mehr erfahren möchten, bestellen Sie unsere kostenlose Broschüre [Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“](#).